

Hygiene- und Schutzkonzept

Arbeiter-Turnerbund-Heddesheim 1909 e.V.

Zum Schutz unserer Mitglieder und einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Dieses Hygiene- und Schutzkonzept betrifft die Kegelbahnanlage.

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name:

Michael Schuster Tel. / E-Mail: 06203 406432 – michael.schuster-heddesheim@t-online.de

Es ist selbstverständlich, dass nur Personen am Trainings- und Wettkampfbetrieb teilnehmen dürfen, die nach den 3G-Regeln (geimpft, genesen oder getestet) in Baden-Württemberg

- ❖ **einen vollständigen Impfnachweis** (14 Tage nach der Zweitimpfung, bzw. bei Impfstoff Johnson & Johnson 14 nach der Erstimpfung)

oder
- ❖ **einen Nachweis einer Infektion**, innerhalb der letzten 6 Monate

oder
- ❖ **eine Bescheinigung eines negativen Schnelltests**, nicht älter als 24 Stunden vorlegen können.
- ❖ Selbstverständlich ist auch, dass nur Personen die aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV Infektionen aufweisen oder die in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV getestet wurde die Kegelbahnanlage betreten dürfen. Auch der Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 m ist einzuhalten.
- ❖ Für jedes Training und auch für den Wettkampfbetrieb ist vom Verein/Klub ein Verantwortlicher zu benennen. Dieser ist für die Kontaktdatenerfassung mittels der Luca-App oder Eintrag in die Anwesenheitsliste verantwortlich. Diese Daten werden nach 4 Wochen wieder gelöscht.
- ❖ Im Eingangsbereich der Kegelbahnanlage steht für die Hände ein Desinfektionsmittelspender bereit.
- ❖ Der Zutritt zum Vorraum der Kegelbahn ist nur den teilnehmenden Sportlern*innen, dem/der Schiedsrichter*in, den Betreuern*innen und den Trainern*innen gestattet.
- ❖ Der Aufenthaltsbereich für die Heimmannschaft sind die Tische hinter den

Bahnen 1-3 und für die Gastmannschaft hinter den Bahnen 4-6. Beim Verlassen der Tische ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

- ❖ Beim Betreten und Verlassen der Sportanlage sowie bei Nutzung von Umkleide- und Sanitärbereichen ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- ❖ Die Nutzung der Umkleideräume mit Duschen ist für maximal 3 Sportler*innen erlaubt. Der Aufenthalt in den Umkleideräumen ist auf das zeitlich erforderliche Maß zu begrenzen.
- ❖ Geschlossene Räume sind regelmäßig zu lüften. Alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung aller Räumlichkeiten, die dem Aufenthalt von Personen dienen, sind zu nutzen. Die Türen zwischen Kegelbahn und Aufenthaltsbereich sind offen zu halten.
- ❖ Es darf auf allen Bahnen der Kegelanlage gespielt werden.
- ❖ Körperkontakt z.B. bei Begrüßung oder Verabschiedung ist möglichst zu vermeiden.
- ❖ Das Coaching auf der Bahn ist nur mit einer geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung erlaubt.
- ❖ Die Handschwämme an den Kugelrückläufen sind entfernt.
- ❖ Bahneigene Kugeln dürfen von den Sportlern*innen benutzt werden. Diese müssen nach jedem Wurf-Durchgang desinfiziert werden.
- ❖ Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende desinfiziert wird.
- ❖ Bedienpulte sind ebenfalls nach jedem Durchgang zu desinfizieren.
- ❖ Beim Training, wie auch im Wettkampf sind Zuschauer nur auf der Empore zugelassen. Auch diese müssen sich an die 3G-Regeln halten.
- ❖ Die maximal zulässige Zuschaueranzahl für die Empore beträgt 20 Personen, jeweils 10 Personen Heim- und 10 Personen Gastmannschaft. Beim Betreten und Verlassen der Empore ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Beim Sitzen darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden. Personen, die beim Zuschauen stehen, müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.
- ❖ Anfeuerungsrufe für die Sportler*innen sind nicht gestattet.
- ❖ Am Ende eines Wettkampfes ist die Verweildauer der Mannschaften zu minimieren und den nachfolgenden Mannschaften Platz zu machen.
- ❖ Fahrgemeinschaften dürfen gebildet werden. Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören, haben dabei eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Gewiss sind die Schutz- und Hygieneauflagen sowie die sportartspezifischen Empfehlungen nicht immer einfach einzuhalten. Sie dienen aber in erster Linie der eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen. Wir bitten euch deshalb um Einhaltung der

Regeln und hoffen natürlich, dass wir in nächster Zeit mit weiteren Erleichterungen im Sport und im öffentlichen Leben rechnen dürfen.

Heddesheim, 08.09.2021

Arbeiter-Turnerbund Heddesheim 1909 e.V.

Michael Schuster – Vorsitzender